

Antrag auf Änderung der Satzung Die PARTEI Hessen

Wer sich erinnert, erinnert sich, dass vor unserem letzten Landesparteitagsbeschluss bzgl. Umlauten in der Satzung diskutiert wurde, ob die Satzung in dieser Form noch rechtsgültig ist. Seit dem Beschluss der Sätzung wurde dies aber meines Wissens nicht weiter in Frage gestellt.

Daher möchte ich die Gelegenheit dieses LPTs nutzen, um die Rechtsgültigkeit durch Abwandlung weiter auszutarieren.

Ich beantrage also alle Satzzeichen sowie Ziffern durch die ausgeschriebene Form ihrer selbst zu ersetzen. Leerzeichen und Zeilenschaltungen bleiben unangetastet.

Aus (1) wird z.B. also Klämmer äüf eins Klämmer zü

Aus . wird Pünkt

Aus z.B. „Sönstiges“ wird Änführungszeichen ünten Sönstiges Änführungszeichen öben

Somit lautet die entsprechend angepasste Satzung

Sätzung

Des Ländesverbändes Hessen der Partei für ÄrbetKömmä RechtsstäätKömmä TierschützKömmä Elitenförderung ünd bäsisdemokrätische Initiätiue Klämmer äüfDie PÄRTEIKlämmer zü

Vöm nüülfünfpünkt Jüni zweinüllnüülfünfkömmä zületzt geändert äm
einsfünfpünktnüülfünfpünktzweinüllzweizwei

Pärägräph eins Strich Zweck

Klämmer äüfeinsKlämmer zü Die PÄRTEI für ÄrbetKömmä RechtsstäätKömmä TierschützKömmä Elitenförderung ünd bäsisdemokrätische Initiätiue Klämmer äüfDie PÄRTEIKlämmer zü ist eine Partei im Sinne des Gründgesetzes der Bundesrepublik Deütschländ ünd des Parteiengesetzespünkt Sie vereinigt MitgliederKömmä die beim Äüfbäü ünd Äüsbäü eines demokrätischen RechtsstäätKömmä einer mödernen föderälén Ördnüng geprägt vöm Geiste söziäler Gerechtigkeit mitwirken wöllenpünkt Es wird kein Mitglied diskriminiertpünkt TötälitäreKömmä diktätörische ünd fäschistische Bestrebungen jeder Ärt lehnt Die PÄRTEI entschieden äbpünkt Klämmer äüfeinsKlämmer zü Der Ländesverbänd Hessen föhrt den Nämén Änführungszeichen üntenPartei für ÄrbetKömmä RechtsstäätKömmä TierschützKömmä Elitenförderung ünd bäsisdemokrätische Initiätiue Strich HessenÄnführungszeichen ünten ünd die Kürzbezeichnung Änführungszeichen üntenDie PÄRTEI Strich HessenÄnführungszeichen üntenpünkt Däs Wört Änführungszeichen üntenPÄRTEI Änführungszeichen öben steht däbei äls Äkrönym für den Nämén der Parteipünkt

Landesverband Hessen

Klämmer äufzweiklämmer zü Der Sitz des Landesverbandes Hessen ist Mühlheim am Mainpunkt Dört befindet sich auch die Landesgeschäftsstellepunkt

Klämmer äufdreiklämmer zü Das Tätigkeitsgebiet der PARTEI ist die Bundesrepublik

Deutschlandpunkt Die Tätigkeit des Landesverbandes Hessen erstreckt sich auf das Bundesland Hessenpunkt

Pärägräph zwei Strich Mitgliedschaft

Klämmer äufeinsklämmer zü Jede natürliche Person mit deutschem Wohnsitz oder deutscher Staatsbürgerschaft kann Mitglied der PARTEI werdenKömmä sofern sie das einsechspunkt

Lebensjahr vollendet hat und die Grundsätze und die Satzungen der PARTEI anerkenntpunkt

PersönensKömmä die infolge Richterspruchs die AmtsfähigkeitKömmä die Wahlbarkeit oder das Wahlrecht nicht besitzenKömmä können nicht Mitglied der PARTEI sein oder werdenpunkt

Klämmer äufzweiklämmer zü Mitglied der PARTEI können nur natürliche Personen seinpunkt Die

BundesparteiKömmä bei der die Mitgliedschaft beantragt wirdKömmä führt eine zentrale

Mitgliederdateipunkt Die Bundespartei kann diese Aufgaben für Mitglieder mit Erstwohnsitz in Hessen an den Landesverband Hessen delegierenpunkt

Klämmer äufdreiklämmer zü Die gleichzeitige Mitgliedschaft in der PARTEI und bei einer anderen mit ihr im Wettbewerb stehenden Partei oder Wählergruppe ist nicht ausgeschlossenpunkt Lediglich die Mitgliedschaft in einer Organisation oder VereinigungKömmä deren Zielsetzung den Zielen der PARTEI widersprichtKömmä ist nicht zulässigpunkt

Pärägräph drei Strich Erwerb der Mitgliedschaft

Klämmer äufeinsklämmer zü Die Mitgliedschaft in der PARTEI Hessen wird aufgrund dieser Satzung erworbenpunkt Die Mitgliedschaft wird unmittelbar bei der Bundespartei erworbenKömmä zugleich

wird die Mitgliedschaft im Landesverband Hessen erworbenKömmä vorausgesetztKömmä es besteht ein Wohnsitz in Hessenpunkt Hat ein Mitglied mehrere Wohnsitze in Hessen und anderen

BundesländernKömmä bestimmt es selbstKömmä in welchem Landesverband es Klämmer aufneben dem BundesverbandKlämmer zü Mitglied istpunkt

Klämmer äufzweiklämmer zü Die Aufnahme setzt vorausKömmä dass das aufzunehmende Mitglied im Bereich der aufnehmenden Gliederung Klämmer aufBundesStrich oder LandesverbandKlämmer zü einen Wohnsitz hat und nicht schon Mitglied der PARTEI istpunkt

Klämmer äufdreiklämmer zü Bei Wohnsitzwechsel von einem in ein anderes Bundesland geht die Mitgliedschaft überpunkt Das Parteimitglied hat den Wohnsitzwechsel unverzüglich dem Bundesverband anzuzeigenpunkt

Klämmer äufvierklämmer zü Über Aufnahmeanträge von Personen ohne deutschen Wohnsitz und ohne deutsche Staatsbürgerschaft entscheidet der Bundesvorstandpunkt

Klämmer äuffünfk Klämmer zü Jedes Mitglied erhält einen Mitgliedsausweispunkt

Pärägräph vier Strich Rechte und Pflichten der Mitglieder

Klämmer äufeinsklämmer zü Jedes Mitglied hat das Recht und die PflichtKömmä im Rahmen der Bündessatzung und der Satzung seines Landesverbandes die Zwecke der PARTEI zu fördern und sich an der politischen und organisatorischen Arbeit der PARTEI zu beteiligenpunkt

Klämmer äufzweiklämmer zü Über Internä ist Verschwiegenheit zu wahrenpunkt

Pärägräph fünf Strich Beendigung der Mitgliedschaft

Klämmer äufeinsklämmer zü Die Mitgliedschaft endet durch:

einspunkt TodKömmä

zweipunkt AustrittKömmä

dreipunkt Verlust oder Aberkennung der Wahlbarkeit oder des WahlrechtsKömmä

vierpunkt Parteiausschlusspunkt

Landesverband Hessen

Klämmer äufeinsb Klämmer zü Verliert ein Mitglied öhne deutschen Wöhnsitz die deutsche Staatsbürgerschaft öder gibt ein Mitglied öhne deutsche Staatsbürgerschaft den deutschen Wöhnsitz äuf Kömmä entscheidet der Bundesvörstand Kömmä öb die Mitgliedschaft endetpunkt Klämmer äufzwei Klämmer zü Bei Beendigung der Mitgliedschaft ist der Mitgliedsäusweis zurückzugebenpunkt Ein Änsprüch äuf Rückzählung vön Beiträgen besteht nichtpunkt

Pärägräph sechs Strich Ordnungsmaßnahmen

Pärägräph sechsä ünliebsäme Mitglieder

Klämmer äufeins Klämmer zü Ünliebsäme Mitglieder sind Mitglieder Kömmä die mit ihrem Chärakter ünd Spiegelstrich öder Verhalten nicht die Werte der Partei DIE PARTEI wiedergeben Kömmä dieses aber nicht äusreicht Kömmä üm eine Ordnungsmaßnahme näch Pärägräph sechs durchzuführenpunkt Klämmer äufzwei Klämmer zü Benannt werden kann ein ünliebsämes Mitglied gegenüber dem Landesvörstand Hessen vön einem Zusammenschluss vön mindestens fünf Mitgliedernpunkt Klämmer äuf drei Klämmer zü Stimmt mindestens eins Spiegelstrich drei des Landesvörstand Hessen gegen die Benennung als ünliebsämes Mitglied Kömmä sö ist diese äbgelehntpunkt

Klämmer äuf vier Klämmer zü Ein vöm Landesvörstand Hessen bestätigtes ünliebsämes Mitglied ist mit allen Mitteln in eine äktive Mitgliedschaft bei Völt zü drängenpunkt

Klämmer äufeins Klämmer zü Verstöße vön Mitgliedern öder Verbänden gegen die Sätzung öder gegen Grundsätze öder Ordnung der PARTEI werden mit Ordnungsmaßnahmen geähndet Kömmä söfern der PARTEI ein Schädén zügefügt würdepunkt Dabei ist Pärägräph einsnüll Äbspunkt fünf PärtG zü beachtenpunkt

Klämmer äufeinsb Klämmer zü Ordnungsmaßnahmen können nür vöm Bundesvörstand öder vöm Vörstand eines Landesverbandes verhängt werdenpunkt

Klämmer äufeins Klämmer zü Verstöße vön Mitgliedern können mit folgenden Ordnungsmaßnahmen geähndet werden:

einspunkt Verwärnung Kömmä zweipunkt Verweis Kömmä dreipunkt Enthebung vön einem

Parteiäm Kömmä vierpunkt Äberkennung der Fähigkeit Kömmä ein Parteiäm zü bekleiden

Klämmer äufzwei Klämmer zü Vörsätzliche Verstöße vön Mitgliedern können mit Äusschluss äus der PARTEI geähndet werden Kömmä söfern der PARTEI schwerer Schädén zügefügt würdepunkt

Klämmer äufzwei Klämmer zü Der Äusschluss wird vöm Bundesvörstand öder vöm Vörstand eines Landesverbandes beim Ländesschiedsgericht beantragtpunkt In dringenden ünd schwerwiegenden Fällen Kömmä die söfortiges Eingreifen erfördern Kömmä kann der jeweilige Vörstand däs Mitglied vön der Äusübung seiner Rechte bis zür Entscheidung des Ländesschiedsgerichts äusschließenpunkt

Klämmer äufzwei Klämmer zü Däs Ländesschiedsgericht kann stätt einer verhängten öder beantragten Ordnungsmaßnahme äuch eine mildere Ordnungsmaßnahme verhängenpunkt

Klämmer äuf drei Klämmer zü Die pälamentärischen Gruppen der PARTEI sind gehalten Kömmä ein rechtskräftig äusgeschlossenes öder ein äusgetretenes Parteimitglied äus ihrer Gruppe äuszuschließenpunkt

Klämmer äuf vier Klämmer zü Die in Absatz eins genannten Ordnungsmaßnahmen werden Kömmä fälls der Landesverband Hessen betroffen ist Kömmä vöm Landesvörstand angeordnetpunkt Däs betroffene Mitglied hät die Möglichkeit Kömmä däs Ländesschiedsgericht anzürufenpunkt Der Vörschrift des Pärägräph einsnüll Absatz fünf des Parteiengesetzes Klämmer äuf PärtG Klämmer zü ist ünbedingte Beachtung zü schenkenpunkt

Klämmer äuf fünf Klämmer zü Fölgende Ordnungsmaßnahmen gegen nächgeordnete

Gebietsverbände sind möglich: einspunkt Äüflösung zweipunkt Äusschluss dreipunkt Ämtsenthebung gänzer Örgäne nächgeordneter Gebietsverbändepunkt

Klämmer äuf sechs Klämmer zü Über die Ordnungsmaßnahmen ipunkt Spünkt dpunkt Pärägräph sechs Absatz fünf entscheidet Kömmä fälls der Landesverband Hessen betroffen ist Kömmä der Landesparteitäg äuf Äntrag des Landesvörstandes mit einfacher Mehrheitpunkt In dringenden ünd schwerwiegenden Fällen Kömmä die söfortiges Eingreifen erfördern Kömmä kann der Landesvörstand

Landesverband Hessen

einen Gebietsverband bis zum nächsten Landesparteitag von seinen Tätigkeiten suspendierenpunkt Klammer aufsieben Klammer zu Der Landesvorstand hat die Verhängung von Ordnungsmaßnahmen Strich mit Ausnahme von Verwarnungen und Verweisen Strich unverzüglich dem Bundesvorstand mitzuteilen und zu begründenpunkt Der Bundesvorstand kann innerhalb einer Woche ab Mitteilung ein begründetes Vetö einlegenpunkt Dies hat gegenüber der Maßnahme aufschiebende Wirkungpunkt Sofern der Landesverband auf einer Aufrechterhaltung der Ordnungsmaßnahme besteht Kömma entscheidet das Bundesschiedsgericht endgültig über die Ordnungsmaßnahmenpunkt Klammer aufacht Klammer zu Weitere Ordnungsmaßnahmen gegen Mitglieder oder Verbände außerhalb dieser Bundessatzung sind unzulässig und unwirksampunkt

Paragräph sieben Strich Gliederung

Klammer auf eins Klammer zu Die PARTEI organisiert sich in folgenden Gliederungen: einspunkt Landesverbände Klammer auf LV Klammer zu mit dem Tätigkeitsgebiet eines Bundeslandes Kömma zweipunkt Gebietsverbände mit dem Tätigkeitsgebiet eines amtlichen Gebietes Kömma dreipunkt Auslandsorganisationen Klammer auf AO Klammer zu mit dem Tätigkeitsgebiet eines ausländischen Staates Kömma vierpunkt Hochschulgruppen mit dem Tätigkeitsgebiet einer Hochschulepunkt Klammer auf zwei Klammer zu Die Gliederung von Gebietsverbänden erfolgt in: einspunkt Bezirksverbände Klammer auf BV Klammer zu mit dem Tätigkeitsgebiet eines Klammer auf Regierungs Strich Klammer zu Bezirkes Kömma zweipunkt Kreisverbände Klammer auf KV Klammer zu mit dem Tätigkeitsgebiet eines Klammer auf Länd Strich Klammer zu Kreises oder einer kreisfreien Stadt Kömma dreipunkt Ortsverbände Klammer auf OV Klammer zu mit dem Tätigkeitsgebiet eines Ortes oder eines Stadtteils innerhalb eines Klammer auf Länd Strich Klammer zu Kreises Kömma innerhalb einer kreisfreien Stadt oder innerhalb eines Stadtstaatespunkt Klammer auf zwei Klammer zu Bei Kreisverbänden und Ortsverbänden ist in begründeten und sinnvollen Fällen eine Zusammenlegung mehrerer Tätigkeitsgebiete der gleichen Ebene möglichpunkt Klammer auf zwei Klammer zu Kreisverbände können ihr Tätigkeitsgebiet auf Wahlkreise erweitern Kömma die sich teilweise mit ihrem Tätigkeitsgebiet schneidenpunkt Bei überschneidenden Tätigkeitsgebieten treffen die betroffenen Gebietsverbände alle den Wahlkreis betreffenden Entscheidungen gemeinsampunkt Klammer auf drei Klammer zu Die Gliederungen sollen sich nicht wirtschaftlich betätigenpunkt Klammer auf vier Klammer zu Landesverbände und Auslandsorganisationen sind dem Bundesverband direkt nachgeordnetpunkt Gebietsverbände sind dem jeweiligen Landesverband Strich sofern vorhanden Strich direkt nachgeordnet Kömma andernfalls dem Bundesverbandpunkt Klammer auf fünf Klammer zu Landesverbände Kömma Gebietsverbände und Auslandsorganisationen führen die Kurzbezeichnung Führungszeichen unten Die PARTEI Führungszeichen unten verbunden mit dem Namen des jeweiligen Bundeslandes Kömma des jeweiligen Gebietes bzw punkt des jeweiligen Staatespunkt Klammer auf sechs Klammer zu Die Gründung einer Gliederung ist nur zulässig Kömma wenn im jeweiligen Tätigkeitsgebiet noch keine entsprechende Gliederung bestehtpunkt Die Gründung ist in einem Gründungsprotokoll zu bekräftigenpunkt Klammer auf sieben Klammer zu Über die Aufnahme von Gliederungen entscheidet der Bundesverbandpunkt Klammer auf acht Klammer zu Jede Gliederung wählt einen Vorstand und benennt eine Spiegelstrich Postempfänger Spiegelstrich in und soll sich ein Programm und eine Satzung gebenpunkt Die Satzung darf die Regelungen der Satzungen der übergeordneten Verbände nicht überschreitenpunkt Klammer auf neun Klammer zu Mitgliederversammlungen sind mindestens jährlich abzuhaltenpunkt Stimmberechtigt sind alle Mitglieder mit Wohnsitz im Tätigkeitsgebiet oder solche Kömma die im Tätigkeitsgebiet ihren Lebensmittelpunkt habenpunkt Klammer auf eins null Klammer zu Vorstandswahlen sollten jährlich durchgeführt werden Kömma mindestens jedoch alle zwei Jahrepunkt



Landesverband Hessen

Pärägräph ächt Strich Bundespartei und Landesverbände

Klämmer äufeins Klämmer zü Die Landesverbände sind verpflichtet Kömmä alles zü tün Kömmä üm die Einheit der PÄRTEI zü sichern Kömmä sowie alles zü ünterllassen Kömmä wäs sich gegen die Grundsätze Kömmä die Ordnung öder däs Änsehen der PÄRTEI richtet pünt Sie häben äuch ihre Örgäne zü einer gleichen Verhaltensweise änzü halten pünt
Klämmer äufzwei Klämmer zü Verletzen Landesverbände Kömmä ihnen nächgeordnete Gebietsverbände öder Örgäne diese Pflichten Kömmä ist der Bundesvörschänd berechtigt und verpflichtet Kömmä die Landesverbände zür Einhaltung dieser Pflichten äufzöfördern pünt

Pärägräph neün Strich Örgäne der Landespartei

Klämmer äufeins Klämmer zü Örgäne sind der Vörschänd Kömmä der Landespartei tag Kömmä däs Ländeschiedsgericht und die Gründungsversämlung pünt

Pärägräph neünä Strich Landesvörschänd

Klämmer äufeins Klämmer zü entfällen

Klämmer äufzwei Klämmer zü Der Landesvörschänd vertritt die PÄRTEI näch innen und äußen pünt Er führt die Geschäfte äuf Gründläge der Beschlüsse der Parteiörgänepünt Der Vörschänd kann einzelne Vörschändsmitglieder als Vertreter öder mehrere Vörschändsmitglieder als gemeinschaftliche Vertretung näch äußen ermächtigen pünt

Klämmer äufzwei Klämmer zü Der Vörschänd därf für Tätigkeiten im Dienst der PÄRTEI entsprechende Ordnungen bestrich öder einzelne Verträge abschließen pünt Däs gilt äuch für Äufwandsersätz pünt Die steuerlichen Grenzen sind einzü halten pünt

Klämmer äufdrei Klämmer zü Dem Landesvörschänd gehören neün Klämmer äufneün Klämmer zü Mitglieder än:

eins pünt ein Spiegelstrich Vörschände Spiegelstrich Kömmä zweipünt ein Spiegelstrich stellvertretende Spiegelstrich Vörschände Spiegelstrich Kömmä dreipünt ein Spiegelstrich Generalsekretär Spiegelstrich in Kömmä vierpünt ein Spiegelstrich stellvertretende Spiegelstrich Generalsekretär Spiegelstrich in Kömmä fünfpünt ein Spiegelstrich politische Spiegelstrich Geschäftsführer Spiegelstrich in Kömmä sechspünt ein Spiegelstrich stellvertretende Spiegelstrich politische Spiegelstrich Geschäftsführer Spiegelstrich in Kömmä siebepünt ein Spiegelstrich Ländeschätzmeister Spiegelstrich in Kömmä ächtpünt ein Spiegelstrich stellvertretende Spiegelstrich Ländeschätzmeister Spiegelstrich in Kömmä neün pünt ein Spiegelstrich Regiönälköördinätör Spiegelstrich in

Klämmer äufvier Klämmer zü Die Mitglieder des Vörschändes werden vöm Landespartei tag öder der Gründungsversämlung in geheimer Wähl für die Däuer vön zwei Jähren gewähltpünt

Klämmer äufvier Klämmer zü Der Vörschänd kann äuch in Blöckwähl gewählt werden Kömmä wenn Strich äuf Äntrag Strich mindestens zwei Drittel der wählberechtigten Mitglieder der Mitgliederversämlung für dieses Wählverfahren stimmen pünt Die Äbstimmung über däs Wählverfahren kann in öffener Äbstimmung stättfinden Kömmä wenn sich die Mehrheit der Mitgliederversämlung dafür äusspricht pünt

Klämmer äuffünf Klämmer zü Der Landesvörschänd tritt mindestens zweimäl jährlich züsammen pünt Er wird vöm Landesvörschänden öder bei dessen Verhinderung vön seinem Spiegelstrich ihren Stellvertreter Spiegelstrich in schriftlich mit einer Frist vön zwei Wöchen ünter Ängäbe der Tagesordnung und des Tägungsörtes einberufen Klämmer äuf EMail genügt Klämmer züpünt Bei äüßerordentlichen Änlässen kann die Einberufung äuch kürzfristiger erfolgen pünt

Klämmer äufsechs Klämmer zü Äuf Äntrag eines Fünftels der Parteimitglieder des Landesverbandes kann der Vörschänd züm Züsammentritt äufgefördert und mit äktuellen Frägestellungen befässt werden pünt

Landesverband Hessen

Klämmer äufsieben Klämmer zü Der Ländesvörstand beschließt über alle organisatorischen und politischen Fragen im Sinne der Beschlüsse des Landesparteitages bzw. Punkt der Gründungsversammlung Punkt

Klämmer äufächte Klämmer zü Der Ländesvörstand achtet darauf, dass auf allen Ebenen ein respektvolles Miteinander gepflegt wird. Punkt Mitglieder, die Respekt vermissen lassen oder andere diskriminieren, werden in geeigneter Form darauf hingewiesen, dass ein solches Verhalten den Zielen der PARTEI, Strich insbesondere dem Gedanken des Paragrafen eins, Klämmer aufeinander zu Strich zuwiderläuft und nicht geduldet wird. Punkt Das Einschalten der Ömbudspersonen oder Ordnungsmaßnahmen im Sinne des Paragrafen sechs sowie Strafanzeigen bleiben davon unberührt. Punkt

Klämmer aufneun Klämmer zü Der Vörstand hat seine Beschlüsse unter Wahrung des Personen Strich und Datenschutzes den Mitgliedern zugänglich zu machen. Punkt

Klämmer aufeinsnull Klämmer zü Der Vörstand muss in Zusammenarbeit mit den Ömbudspersonen mutmaßliche Fälle von Diskriminierungen und Übergriffen, die an ihn herangetragen werden, schriftlich dokumentieren. Punkt Diese Dokumentationspflicht besteht auch für die kontextbezogene Kommunikation mit den Betroffenen. Punkt Diese Kommunikation findet nur nach Absprache im Vörstand statt. Punkt

Paragraf neunb Strich Landesparteitag

Klämmer aufeinander Klämmer zü Der Landesparteitag tagt als Mitgliederversammlung. Punkt Er soll jährlich, mindestens jedoch alle zwei Jahre abgehalten werden. Punkt

Klämmer aufzwei Klämmer zü Der Landesparteitag wird vom Landesvorsitzenden oder bei dessen Verhinderung von seinem Stellvertreter oder einem beauftragten Vorstandsmitglied schriftlich mit einer Frist von vier Wochen unter Angabe der vorläufigen Tagesordnung und des Tagungsortes einberufen. Klämmer auf Strich Mail genügt. Klämmer zu Punkt Bei außerordentlichen Anlässen Klämmer aufzu Punkt Bp. Punkt unerwartet notwendige Wahlen oder kurzfristig erforderliche Listenaufstellungen Klämmer zü kann die Einberufung auch kurzfristiger erfolgen. Klämmer mindestens jedoch mit einer Frist von einsnull Tagen. Punkt

Klämmer aufdrei Klämmer zü Bei ordentlichen Landesparteitagen können Anträge zur Tagesordnung bis zu zwei Wochen vor dem Parteitag gestellt werden. Klämmer danach sind nur noch Anträge für Führungszeichen unten. Sönstiges Führungszeichen unten. Klämmer aufnicht

beschlussfähig. Klämmer zü möglich. Punkt Spätestens eine Woche vor dem Landesparteitag ist den Mitgliedern die endgültige Tagesordnung zur Ansicht bereitzustellen. Punkt Bei außerordentlichen Landesparteitagen werden Beschlüsse nur zum dringlichen, Klämmer den Parteitag notwendig machenden Anlass gefasst. Punkt Dieser Anlass ist bei der Einladung anzugeben. Punkt

Klämmer aufvier Klämmer zü Der Landesparteitag beschließt mit einfacher Mehrheit über die in Paragraf neun PartG niedergelegten Angelegenheiten. Punkt Die Beschlüsse werden durch eine mindestens zweiköpfige, Klämmer vom Parteitag gewählte Tagungsleitung bekräftigt. Punkt

Klämmer auf fünf Klämmer zü Stimmberechtigt sind alle Mitglieder des Landesverbandes Hessen. Punkt

Paragraf neunc Strich Schiedsgericht

Klämmer aufeinander Klämmer zü Der Landesverband richtet ein Landesschiedsgericht ein. Punkt

Klämmer aufzwei Klämmer zü Die Mitgliederversammlung wählt für die Dauer von zwei Jahren drei Mitglieder des Schiedsgerichts sowie zwei Ersatzrichter. Spiegel Strich innen. Punkt

Klämmer aufdrei Klämmer zü Aufgaben und Verfahrensweise des Schiedsgerichts sowie Wahlverfahren unterliegen der jeweils gültigen Bundesschiedsgerichtsordnung. Punkt

Paragraf neund Strich Gründungsversammlung

Klämmer aufeinander Klämmer zü Die Gründungsversammlung tagt nur einmal, Klämmer am nullfünf. Punkt Juni zweinull nullfünf. Punkt

Landesverband Hessen

Pärägräph einsnüll Strich Bewerberäufstellung für die Wählen zü Völkvertretungen
Klämmer äufeinsKlämmer zü Für die Äufstellung der BewerberSpiegelstrichinnen für Wählen zü Völkvertretungen gelten die Bestimmungen der Wählgesetze ünd der Sätzungen der Bündespärtei ünd der züständigen Gebietsverbändepunkt
Klämmer äufzweiKlämmer zü LandeslistenbewerberSpiegelstrichinnen sollen ihren Wöhnsitz im entsprechenden Bundesländ habenKömmä KreisbewerberSpiegelstrichinnen im entsprechenden Wahlkreispunkt
Klämmer äufdreiKlämmer zü Für Wählen zü Völkvertretungen ünd Wählen zü sonstigen Parteiämtern gelten PärägräphneünäKlämmer äufvierKlämmer züKömmä PärägräphneünäKlämmer äufvierbKlämmer zü ünd PärägräphneünbKlämmer äuffünfKlämmer zü entsprechendKömmä sölänge dies nicht im Widerspruch zü gesetzlichen Regelungen stehtpunkt

Pärägräph einseins Strich Zülässung vön Gästen
Klämmer äufeinsKlämmer zü Der LandesparteitägKömmä der Landesvörständ ünd die Gründungsversämlung können durch Beschluss Gäste zülässenpunkt
Klämmer äufzweiKlämmer zü Ein Stimmrecht haben die Gäste nichtpunkt

Pärägräph einszwei Strich Sätzungsänderung
Klämmer äufeinsKlämmer zü Änderungen der Ländessatzung können nür vön einem Landesparteitäg mit einfacher Mehrheit beschlossen werdenpunkt
Klämmer äufzweiKlämmer zü Über einen Antrag äuf Sätzungsänderung kann nür abgestimmt werdenKömmä wenn er mindestens drei Wöchen vör Beginn des Landesparteitäges beim Landesvörständ eingegangen istpunkt

Pärägräph einsdrei Strich Äüflösung ünd Verschmelzung
Klämmer äufeinsKlämmer zü Die Äüflösung des Landesverbandes öder seine Verschmelzung mit einer anderen Partei kann nür durch einen Beschluss des Bundesparteitäges mit einer Mehrheit vön drei Vierteln der züm Bundesparteitäg Stimmberechtigten beschlossen werdenpunkt Ein sölcher Beschluss müß durch eine Ürabstimmung unter den Mitgliedern bestätigt werdenpunkt Die Mitglieder äußern ihren Willen im Züsammenhäng mit der Ürabstimmung schriftlich Klämmer äufFäx genügtKömmä Ürabstimmungsformülär wird versändt bzwpunkt äuf der PARTEI StrichHömapäge züm Döwnlöd bereitgestelltKlämmer züpunkt

Pärägräph einvier Strich Verbindlichkeit dieser Sätzung
Klämmer äufeinsKlämmer zü Die Sätzung der Landesverbände ünd ihrer Untergliederungen müssen mit den grundsätzlichen Regelungen der Bündessatzung übereinstimmenpunkt

Pärägräph einsfünf Strich Parteiämter
Klämmer äufeinsKlämmer zü Die nicht beruflich äusgeübten Fünktionen ünd Tätigkeiten in der PARTEI sind Ehrenämterpunkt Eine Vergütung für ehrenämtliche Tätigkeit ist äusgeschlossenpunkt
Klämmer äufzweiKlämmer zü AmtsträgerSpiegelstrichinnenKömmä beauftragte Mitglieder ünd BewerberSpiegelstrichinnen bei öffentlichen Wählen können einen Antrag äuf Erstattung vön Kosten ünd notwendigen Äüslagen stellenKömmä die durch Äüsübung des AmtesKömmä des Auftrages öder der Kandidatur entstanden sind ünd nicht anderweitig erstattet werdenpunkt Der Antrag ist mit entsprechenden Nachweisen beim züständigen Verband zü stellenpunkt
Klämmer äufdreiKlämmer zü Höhe ünd Umfang der Erstattungen werden vöm Landesverband für seinen Züständigkeitsbereich einheitlich geregelpunkt Abweichende Regelungen der nächgeordneten Gliederungen dürfen die Regelungen des Landesverbandes nicht überschreitenpunkt



Landesverband Hessen

Parägräph einssechs Strich Kassenprüfung

Klämmer äüfeinsKlämmer zü Die Mitgliederversämmelung wählt für die Däuer vön zwei Jähren zwei

KassenprüferSpiegelstrichinnenpünt

Klämmer äüfzweiKlämmer zü Die KassenprüferSpiegelstrichinnen prüfen die Kasse des

Ländesverbändes einschließlic der Bücher ünd Belege mindestens einmäl im Geschäftsjähr sächlich

ünd rechnerisch ünd berichten dem Vörständpünt Die KassenprüferSpiegelstrichinnen erstätten der

Mitgliederversämmelung einen Prüfungsberichtpünt

Klämmer äüfdreiKlämmer zü KassenprüferSpiegelstrichin känn nicht werdenKömmä wer bereits

Mitglied des VörständsKömmä Mitglied des Ländesschiedsgerichts öder SchätzmeisterSpiegelstrichin

eines üntergeordneten Verbändes istpünt

Parägräph einssieben Strich Ömbüdspersönen

Klämmer äüfeinsKlämmer zü Der Vörständ benennt in Äbstimmung mit der

Äntidiskriminierungskömmisjön des Bündesverbändes mindestens zwei ÖmbüdspersönenKömmä

welche bei sexistischen ündSpiegelstrichöder diskriminierenden Fällen innerhälß der PÄRTEI

ünabhängige Änsprechpersön sind ünd vermittelnpünt

Klämmer äüfzweiKlämmer zü Ömbüdspersön känn nicht werdenKömmä wer bereits Mitglied des

Vörständs öder Mitglied des Ländesschiedsgerichts istpünt

Klämmer äüfdreiKlämmer zü Die Ömbüdspersönen berichten der Mitgliederversämmelung über ihre

Tätigkeit in änönymisierter Förmüpünt

Klämmer äüfvierKlämmer zü BezirksStrich KreisStrich ünd Örtsverbände können in einem geeigneten

Zyklüs im Rähmen ihrer Mitgliederversämmelung eine Verträuenspersön benennenKömmä welche bei

sexistischen ündSpiegelstrichöder diskriminierenden Fällen innherhälß der PÄRTEI ünabhängige

Änsprechpersön ist ünd vermitteltpünt Ömbüdspersön känn nicht werdenKömmä wer bereits

Mitglied des jeweiligen Vörständs öder Mitglied des Ländesschiedsgerichts istpünt

Ansprechpartner:

Georg Lenz

Zweiter Vorsitzender Die PARTEI Kreisverband Frankfurt (West)

Diverse andere schwachsinnige Posten

E-Mail: lenz@die-partei-nrw.de